

25. ordentliche Hauptversammlung von UNIQA Insurance Group AG

gemeinsam besser leben

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses von UNIQA Insurance Group AG zum 31.12.2023, des Lageberichts und des Konzernlageberichts des Vorstands, des konsolidierten Corporate Governance-Berichts, des gesonderten konsolidierten nichtfinanziellen Berichts des Vorstands sowie des Vorschlags des Vorstands für die Gewinnverwendung mit dem Bericht des Aufsichtsrats gemäß § 96 AktG je für das Geschäftsjahr 2023.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2023 ausgewiesenen Bilanzgewinns.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands und der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023.
4. Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2025 und (vorsorgliche) Wahl des Prüfers für die Nachhaltigkeitsberichterstattung für die Geschäftsjahre 2024 und 2025.
5. Beschlussfassung über den Vergütungsbericht für die Bezüge des Vorstands und des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023.
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik.
7. Beschlussfassung über Taggelder und Vergütungen an die Mitglieder des Aufsichtsrats.
8. Beschlussfassung über die Ermächtigung des Vorstands, bis einschließlich 30.06.2029:
 - (a) das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrats um insgesamt höchstens EUR 80.000.000 durch Ausgabe von bis zu 80.000.000 auf Inhaber oder auf Namen lautenden Stückaktien mit Stimmrecht gegen Bareinlagen oder gegen Sacheinlagen einmal oder mehrmals zu erhöhen,

Tagesordnung

- (b) hierbei mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre gegebenenfalls auszuschließen, wenn das Grundkapital
 - (b.a) zum Zweck der Durchführung eines Programms für Mitarbeiterbeteiligung einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte oder eines Aktienoptionsplans für Mitarbeiter einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte jeweils der Gesellschaft und gegebenenfalls von mit ihr verbundenen Unternehmen, einschließlich, soweit anwendbar, durch Ausgabe von Aktien an eine Mitarbeiterbeteiligungsstiftung im Sinn des § 4d Absatz 4 EStG, oder
 - (b.b.) gegen Sacheinlagen insbesondere von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben oder Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften im In- oder Ausland oder
 - (b.c.) zur Bedienung einer Mehrzuteilungsoption (*Greenshoe*) oder
 - (b.d.) zum Ausgleich von Spitzenbeträgen erhöht wird, sowie
 - (c) mit Zustimmung des Aufsichtsrats die Art der neu auszugebenden Aktien (auf Inhaber oder auf Namen lautend), den Ausgabebetrag sowie die sonstigen Ausgabebedingungen festzusetzen (genehmigtes Kapital);
sowie Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der Gesellschaft in § 4 Abs 3 gemäß dem Beschluss über das genehmigte Kapital.
9. Wahl von einem Mitglied des Aufsichtsrats.

Tagesordnungspunkt 1

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses von UNIQA Insurance Group AG zum 31.12.2023, des Lageberichts und des Konzernlageberichts des Vorstands, des konsolidierten Corporate Governance-Berichts, des gesonderten konsolidierten nichtfinanziellen Berichts des Vorstands sowie des Vorschlags des Vorstands für die Gewinnverwendung mit dem Bericht des Aufsichtsrats gemäß § 96 AktG je für das Geschäftsjahr 2023

Bericht des Vorstandsvorsitzenden zu Tagesordnungspunkt 1





Was fordert uns heraus?

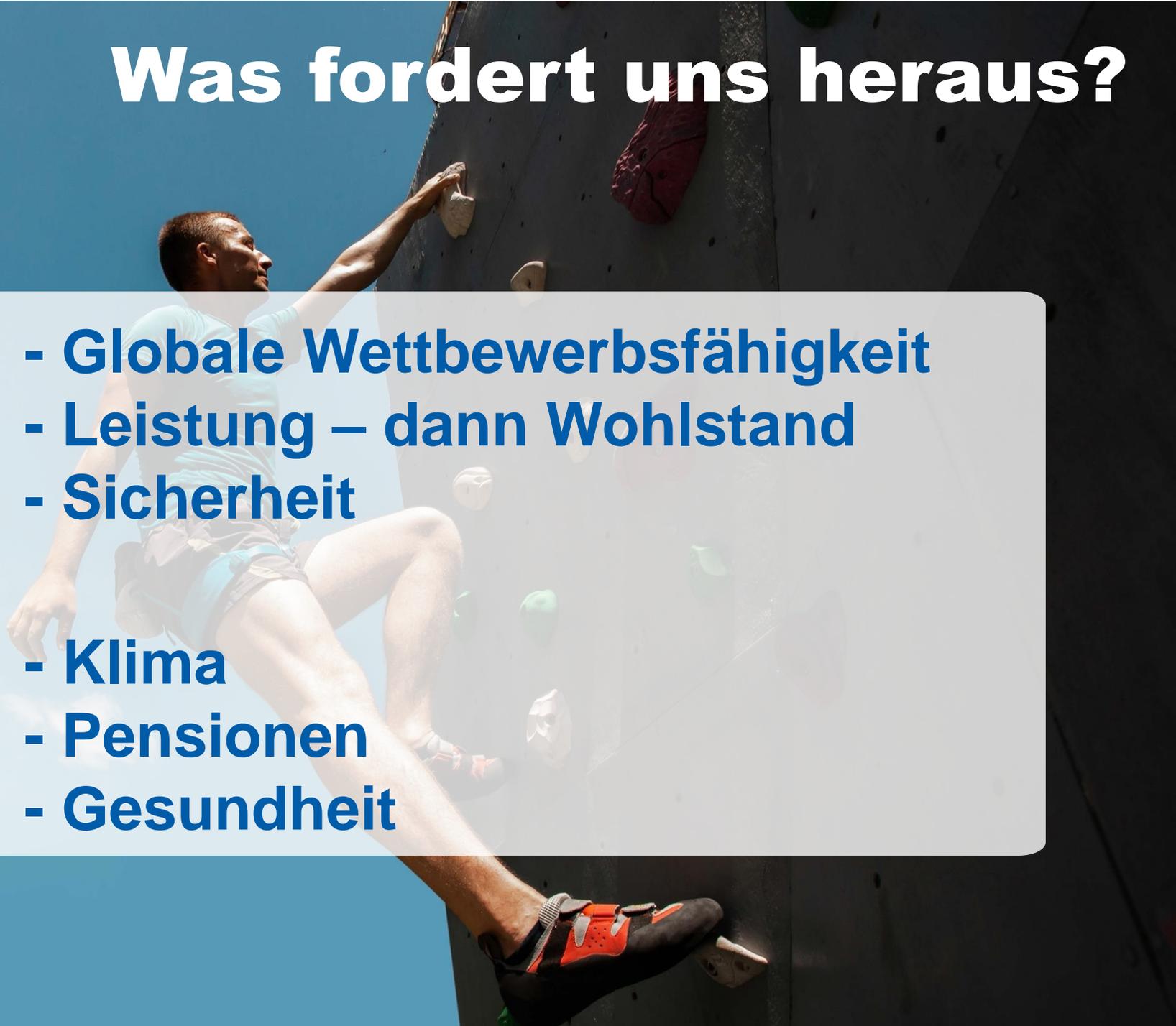
Was fordert uns heraus?

... in Europa:

- **Globale Wettbewerbsfähigkeit**
- **Leistung – dann Wohlstand**
- **Sicherheit**

... in der Branche:

- **Klima**
- **Pensionen**
- **Gesundheit**



Naturkatastrophen 2023

UNIQA

Wetterbedingte Schäden:

- **153 Millionen Euro in Österreich**
- **33 Millionen Euro in CEE**

Dritthöchster Wert der letzten 20 Jahre

Weltweite Zahlen¹

Gesamtschäden 250 Milliarden US-Dollar,
nur **95 Milliarden US-Dollar** versichert

Keine Mega-Katastrophen, **viele regionale Unwetter**

Extrem hohe Temperaturen begünstigten
Wetterkatastrophen

Demografischer & sozialer Wandel



Lebenserwartung

1970

~70

2021

~81



Kindheit, Schule,
Pension

25

43



Arbeitsleben

45

38

1970

2021

Wir werden immer älter



Anteil der 65+ Jährigen:

19,5 Prozent in 2022, 26,6 Prozent in 2040



200.000 zusätzliche Pflege- und Betreuungspersonen bis 2050 benötigt



Österreich bei **Gesundheitsausgaben** im OECD-Spitzenfeld:
knapp **50 Milliarden Euro** in 2023



Teure Reparaturmedizin statt **Prävention**: nur **2 Prozent** für Prävention



**Unser Bewegungsspielraum
wird größer!**



Unsere Klimastrategie

Die Klimastrategie ist das Herz unserer Nachhaltigkeitsstrategie, denn der Schutz unserer Umwelt durch die Reduktion von CO₂-Emissionen erfordert eine rasche Operationalisierung klarer und effizienter Maßnahmen. Als Versicherer übernehmen wir sowohl für unsere direkten als auch für unsere indirekten Emissionen – das sind jene, die durch unsere Planungs- und Geschäftsprozesse in der Realwirtschaft entstehen – die Verantwortung. Als verantwortungsvolle Unternehmen – klar die Verantwortung für die Erreichung unserer Klimaziele – dabei die 2015 bei der UN-Klimakonferenz in Paris vereinbarte Zielsetzung zu unterstützen, ist es unser Ziel, die Verwirklichung der Erreichung unserer Klimaziele zu unterstützen. Ein wesentlicher Bestandteil der großen Vision der UNIQA ist die Erreichung der Klimaziele. Diese betrieblernen neben der Erreichung der Klimaziele in der Versicherung und im Underwriting. Die Erreichung dieser umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie, die Ende 2020 in Kraft getreten ist. Damit verbunden waren 2021 unser Beitrag zur Net-Zero Asset Owner Alliance.

der mit einem erneuten Bekenntnis zum Pariser 1,5 Grad-Ziel einbezogen, sowie unser Bekenntnis zu Netto-Null-Emissionen, die in Österreich bis 2040 und in CEE bis 2050 realisiert werden sollen.

Netto-Null-Emissionen definieren wir dabei als (a) eine mögliche Reduktion unserer CO₂-Emissionen (Scope 1, 2 und 3) auf Null oder auf ein Restniveau, das mit dem Erreichen von Netto-Null-Emissionen auf globaler oder sektoraler Ebene in entsprechenden Szenarien oder Sektorszenarien übereinstimmt (b) die Neutralisierung aller Restemissionen zum Netto-Null-Zustand und aller danach in die Atmosphäre freigesetzten Treibhausgasemissionen.

Unser Beitrag zur Green Finance Alliance im April 2022 und damit verbundene Verpflichtungen sind unsere Möglichkeit, ein wesentliches Element für 2022 bis 2030 durch die Science Based Targets (SBT) Initiative zu unterstützen. Ein wesentlicher Bestandteil unserer Investitionsstrategie ist die Erreichung der Klimaziele.

Auf dem Weg zur Klimatransition möchten wir einen umfassenden Überblick über unsere bisherigen Fortschritte geben. In den nachfolgenden Abschnitten fassen wir die relevantesten Entwicklungen in den Kernbereichen Verantwortung, Corporate Underwriting und Eigenes Betriebsführung zusammen.

- Nachhaltigkeits- & Klimastrategie
- Engagement-Strategie
- Phase-out fossiler Energien
- Ziele gem. 1,5 °C

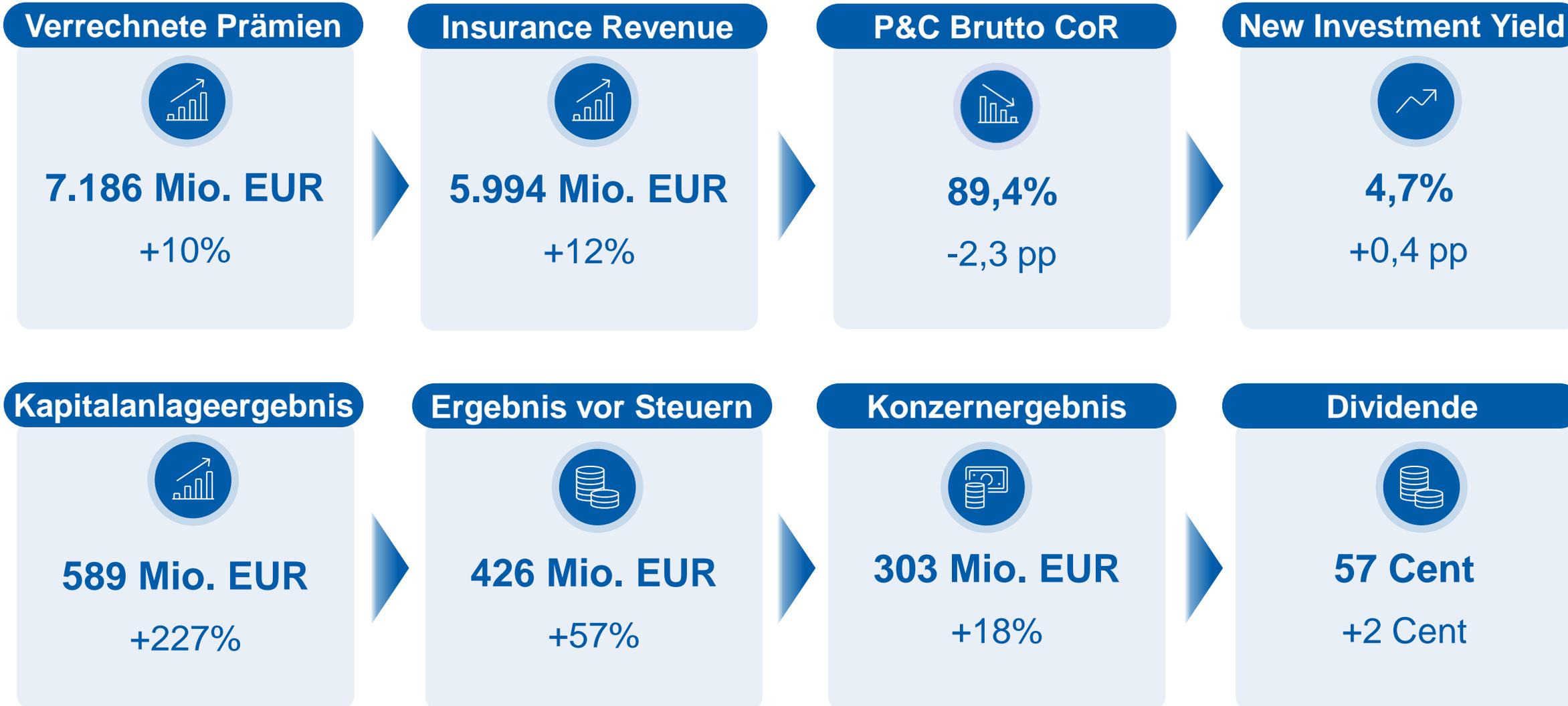
| | Verantwortung | Corporate Underwriting | Eigenes Betriebsführung |
|-----------------------------------|---------------|------------------------|-------------------------|
| Nachhaltigkeits- & Klimastrategie | ✓ | ✓ | ✓ |
| Engagement-Strategie | ✓ | ✓ | ✓ |
| Phase-out fossiler Energien | ✓ | ✓ | ✓ |
| Ziele gem. 1,5 °C | ✓ | ✓ | ✓ |
| Aktionspläne | ✓ | ✓ | ✓ |
| Integration & Steuerung | ✓ | ✓ | ✓ |

gemeinsam besser leben

Das Geschäftsjahr 2023

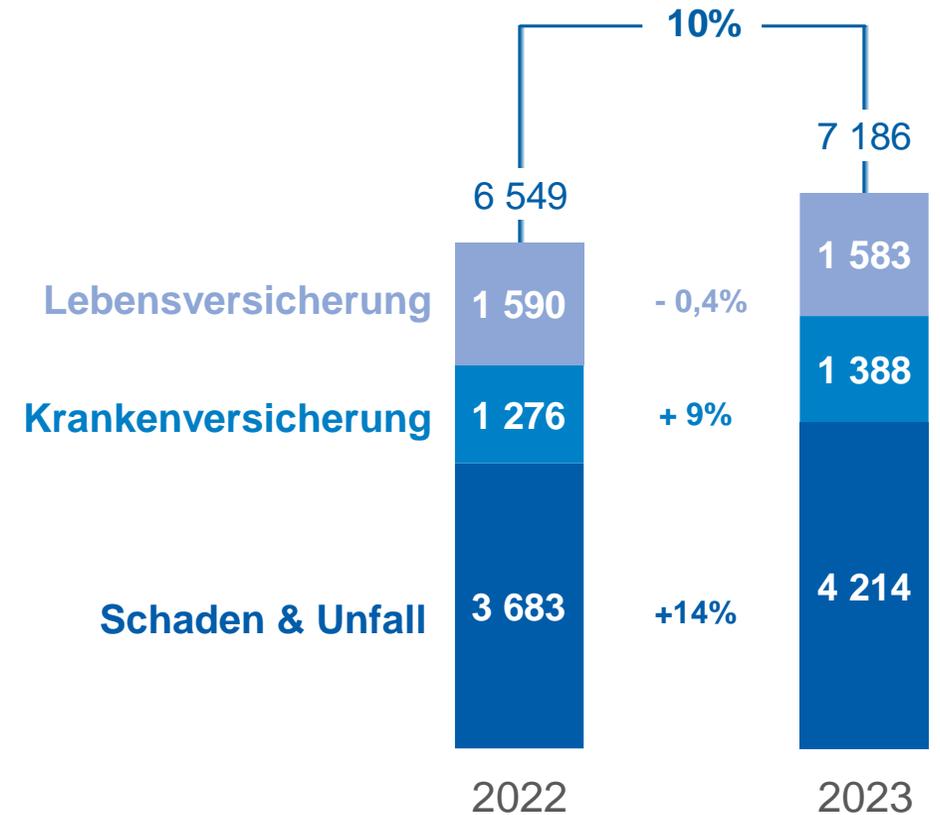


Weiterhin starke Geschäftsentwicklung^(a)



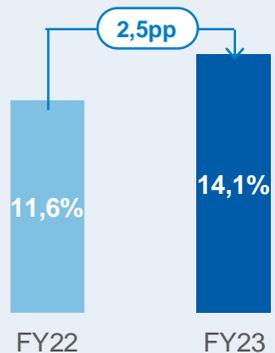
P&C und Health treiben Wachstum

Verrechnete Prämien ^(a), Mio. EUR



(a) 2022 und 2023 verrechnete Prämien ohne Raiffeisen Life (Russland)

ROE (%)



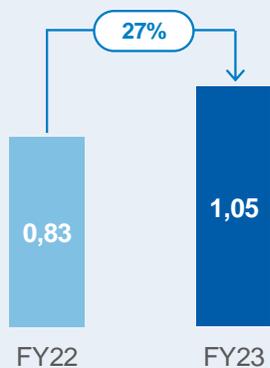
RoRAC (%) ^(a)



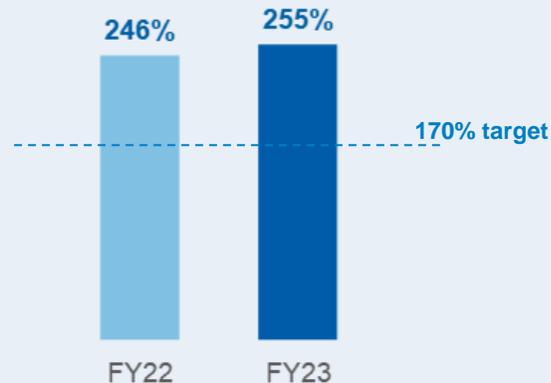
Dividende je Aktie (EUR) / Ausschüttungsquote (%)



Ergebnis je Aktie (EUR)



Regulatorische Solvenz Quote (%) ^(a)



Dividendenrendite

7,9%
(2022: 7,3%)

(a) Including Raiffeisen Life (Russia)

Österreich: starke regionale Präsenz

★
Platz 2

👥
3,7 Mio. Kund:innen

★ 4,6
Kund:innenzufriedenheit

📈
+5,0% Wachstum

€
€ 3,7 Mrd.
Bestandsprämie



- 2.400 Verkäufer:innen im Exklusivvertrieb
- > 300 Standorte von Generalagenturen
- > 1.000 Maklerpartner:innen
- 300 Autohaus-Partner:innen



Zukunft Berater:innen

- 108 Lehrlinge im Vertrieb: Außendienst-Nachfolge sicher
- Neue General Agentur-Standorte in OÖ, NÖ, Ktn, Stmk und Bgld.

Innovative Produkte

- Neue Retail Produkte: Haushalt/Rechtsschutz/Haftpflicht und Unfall
- Dunkerverarbeitung bei 97%

Neue Geschäftsmodelle

- Corporate Service: Risiko und ESG-Beratungsservices
- Ökosystem Wohnen: Handwerkerplattform



Österreich: Raiffeisen Bankengruppe



1,4 Mio. Kund:innen



4.200 Bankberater:innen



Kooperationsvertrag



€ 724 Mio. Prämie

**Raiffeisen
Versicherung**



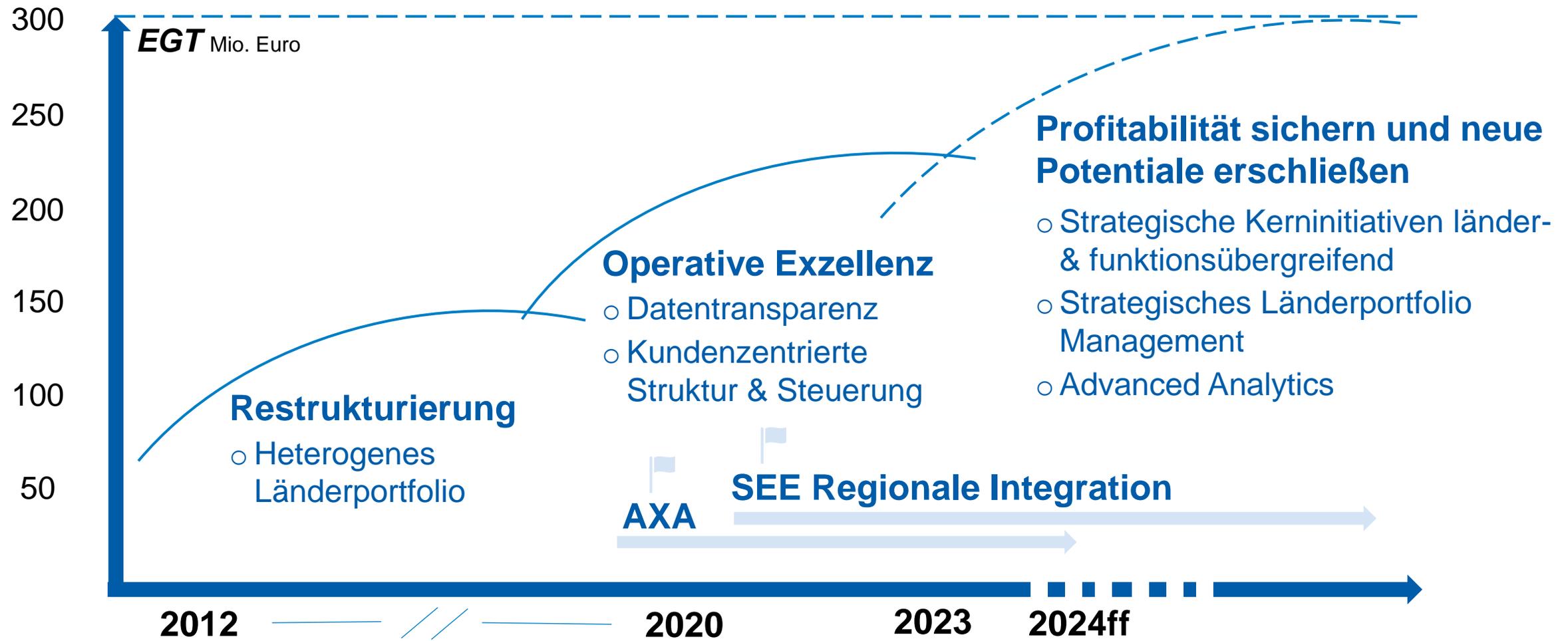
Eine Marke von UNIQA
Österreich Versicherungen AG

Schwerpunkte

- Forcierung unserer Omnikanallösung
- Krankenversicherung in jeder Raiffeisen Bank (Beratung, Abschluss, Betreuung)
- Absicherungschecks persönlich und online
- Digitale Signatur: Nutzung bei 50%

CEE: Margenstärkste Versicherung

- 
Top 5 in CEE
- 
14,6 Mio. Kund:innen
(1,4 Mio. Pensionskassen Kund:innen)
- 
4,6 Kundenzufriedenheit
- 
+13,8% Wachstum
- 
€ 230 Mio. EGT





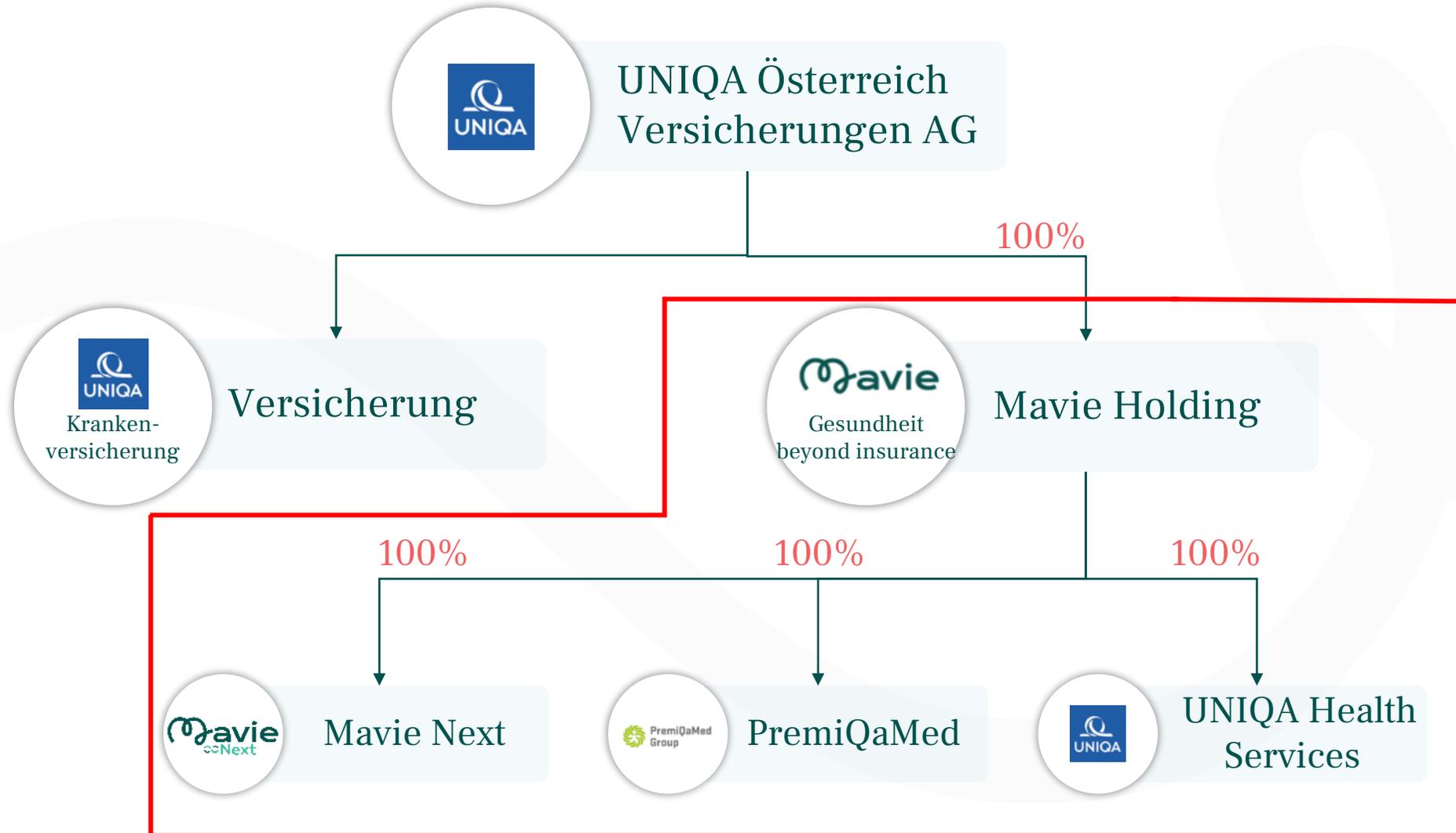
avie

Gesund geht's besser.



STRUKTUR

Ziel: Gesundheit (außerhalb der Versicherung) unter einem Dach



MAVIE UNTERSTÜTZT MENSCHEN AUF DEM WEG ZU MEHR GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

1



**Gesundheitsvorsorge
einfach und bequem
von zuhause**

2



**Gesunde
Mitarbeiter:innen für
gesunde Unternehmen**

3



**Selbstbestimmt
und in Würde altern**

4



**Führender Betreiber
privater Gesundheits-
betriebe**

5

Telemedizin als Bestandteil der Gesundheitsreise mit Mavie

MAVIE UNTERSTÜTZT MENSCHEN AUF DEM WEG ZU MEHR GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

1 



**Gesundheitsvorsorge
einfach und bequem
von zuhause**

2 



**Gesunde
Mitarbeiter:innen für
gesunde Unternehmen**

3 



**Selbstbestimmt
und in Würde altern**

4   PremiQaMed Group



**Führender Betreiber
privater Gesundheits-
betriebe**

5  Telemedi

Telemedizin als Bestandteil der Gesundheitsreise mit Mavie

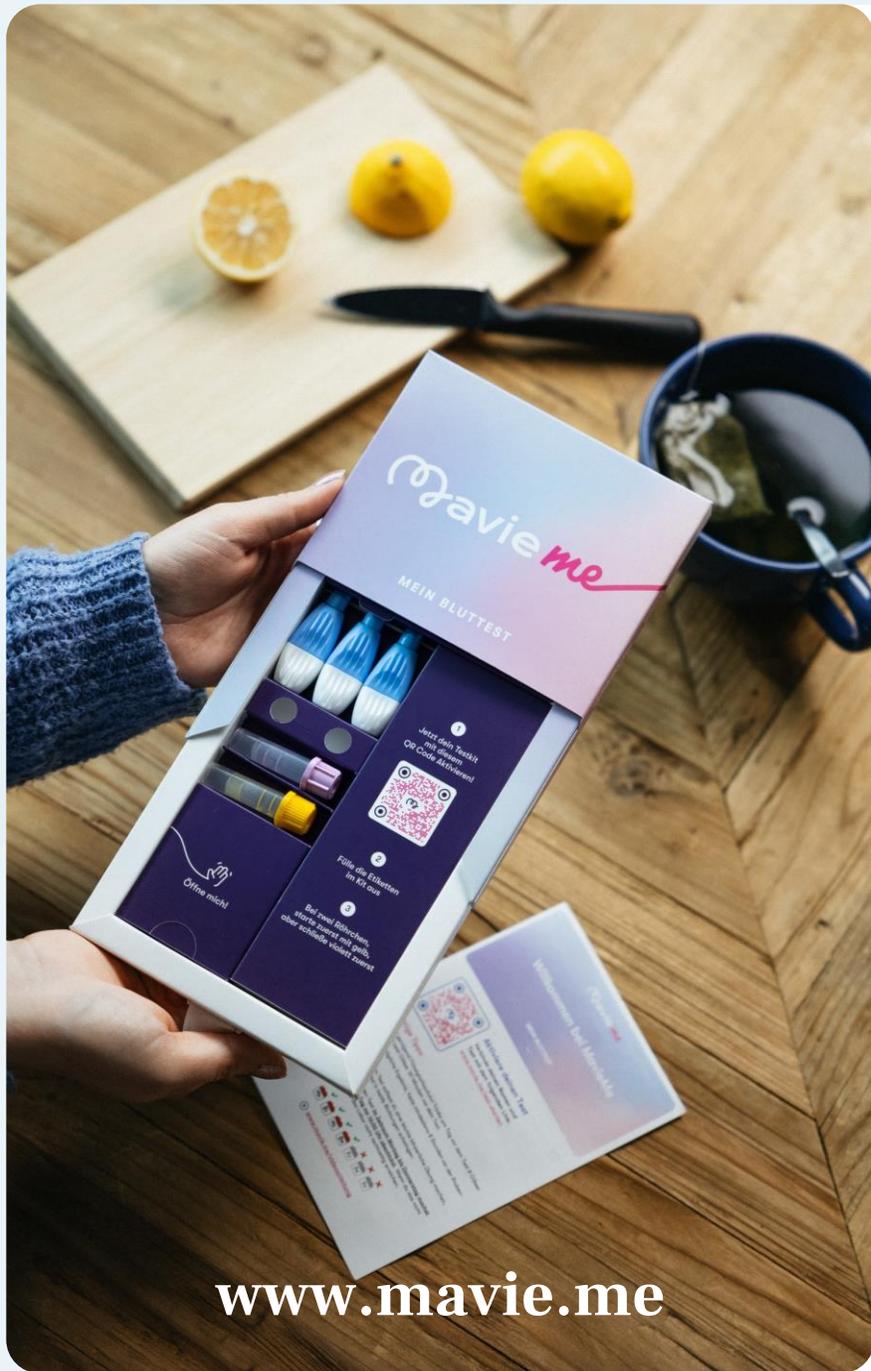


BLUT- UND MIKROBIOMTESTS, BEQUEM VON ZUHAUSE AUS

Gesundheits-Check mit detailliertem Befund

In **einfacher Sprache** erklärt und mit **Handlungsempfehlungen** von Ärzt:innen

Testet alle relevanten Parameter (bis zu 40 Parameter bei Blut, mehr als 1.500 Bakterien bei Mikrobiom)



MAVIE UNTERSTÜTZT MENSCHEN AUF DEM WEG ZU MEHR GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

1 Mavie
me



Gesundheitsvorsorge
einfach und bequem
von zuhause

2 Mavie
xWork



Gesunde
Mitarbeiter:innen für
gesunde Unternehmen

3 cura
domo
BETREUUNG
ZU HAUSE



Selbstbestimmt
und in Würde altern

4 Medical
Excellence
Austria PremiQaMed
Group



Führender Betreiber
privater Gesundheits-
betriebe

5 Telemedi



Telemedizin als Bestandteil der Gesundheitsreise mit Mavie



Mavie Work ist der Marktführer für betriebliche Gesundheitsförderung in Österreich und begleitet über 170 Unternehmen mit mehr als 140.000 Mitarbeitenden auf dem Weg zu mehr körperlicher und mentaler Gesundheit.

www.work.mavie.care

GANZHEITLICHES ANGEBOT FÜR MEHR WOHLBEFINDEN VON MITARBEITENDEN



Mentale Gesundheit

Employee Assistance Program
und digitales Portal



Diagnostik

Gesunde Mitarbeiter:innen für
gesunde Unternehmen



Körperliche Gesundheit

Angebote für körperliches
Wohlbefinden

MAVIE UNTERSTÜTZT MENSCHEN AUF DEM WEG ZU MEHR GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

1



**Gesundheitsvorsorge
einfach und bequem
von zuhause**

2



**Gesunde
Mitarbeiter:innen für
gesunde Unternehmen**

3



**Selbstbestimmt
und in Würde altern**

4



**Führender Betreiber
privater Gesundheits-
betriebe**

5

Telemedizin als Bestandteil der Gesundheitsreise mit Mavie



www.curadomo.at



Gemeinsam mit Cura Domo entwickeln wir innovative Lösungen für individualisierte Betreuungsmodelle & Pflege zu Hause.

- ✓ Größte inhabergeführte Agentur für 24-Stunden-Betreuung
- ✓ Lang- und Kurzzeitbetreuungsmodelle
- ✓ 24 Stunden / 7 Tage die Woche Erreichbarkeit
- ✓ Schnelle Vermittlung von Betreuungskräften
- ✓ Persönliche Betreuung durch unsere Regionalleiter

MAVIE UNTERSTÜTZT MENSCHEN AUF DEM WEG ZU MEHR GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

1



Gesundheitsvorsorge
einfach und bequem
von zuhause

2



Gesunde
Mitarbeiter:innen für
gesunde Unternehmen

3



Selbstbestimmt
und in Würde altern

4



Führender Betreiber
privater Gesundheits-
betriebe

5

Telemedizin als Bestandteil der Gesundheitsreise mit Mavie



PRIVATKLINIKEN

245 MIO. EURO INVESTITIONEN IN KLINISCHE EXZELLENZ

- ✓ **180 Millionen Euro** in gemeinsamen Neubau der Privatkliniken **Confraternität** und **Goldenes Kreuz**
- ✓ **65 Millionen Euro** in bereits laufende Erweiterung und Modernisierung der **Privatklinik Döbling**

FÜHRENDER BETREIBER PRIVATER GESUNDHEITSBETRIEBE

- ✓ **51.000 Patient:innen** stationär
- ✓ **4.150 Babys** (in Wien jedes achte Baby)



MAVIE UNTERSTÜTZT MENSCHEN AUF DEM WEG ZU MEHR GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

1



Gesundheitsvorsorge
einfach und bequem
von zuhause

2



Gesunde
Mitarbeiter:innen für
gesunde Unternehmen

3



Selbstbestimmt
und in Würde altern

4



Führender Betreiber
privater Gesundheits-
betriebe

5

Telemedizin als Bestandteil der Gesundheitsreise mit Mavie



Telemedizin ist ein wichtiger Bestandteil zukünftiger medizinischer Versorgung. Mehrheitsanteil am polnischen Unternehmen Telemedi erworben. Roll out in CEE und Österreich geplant.

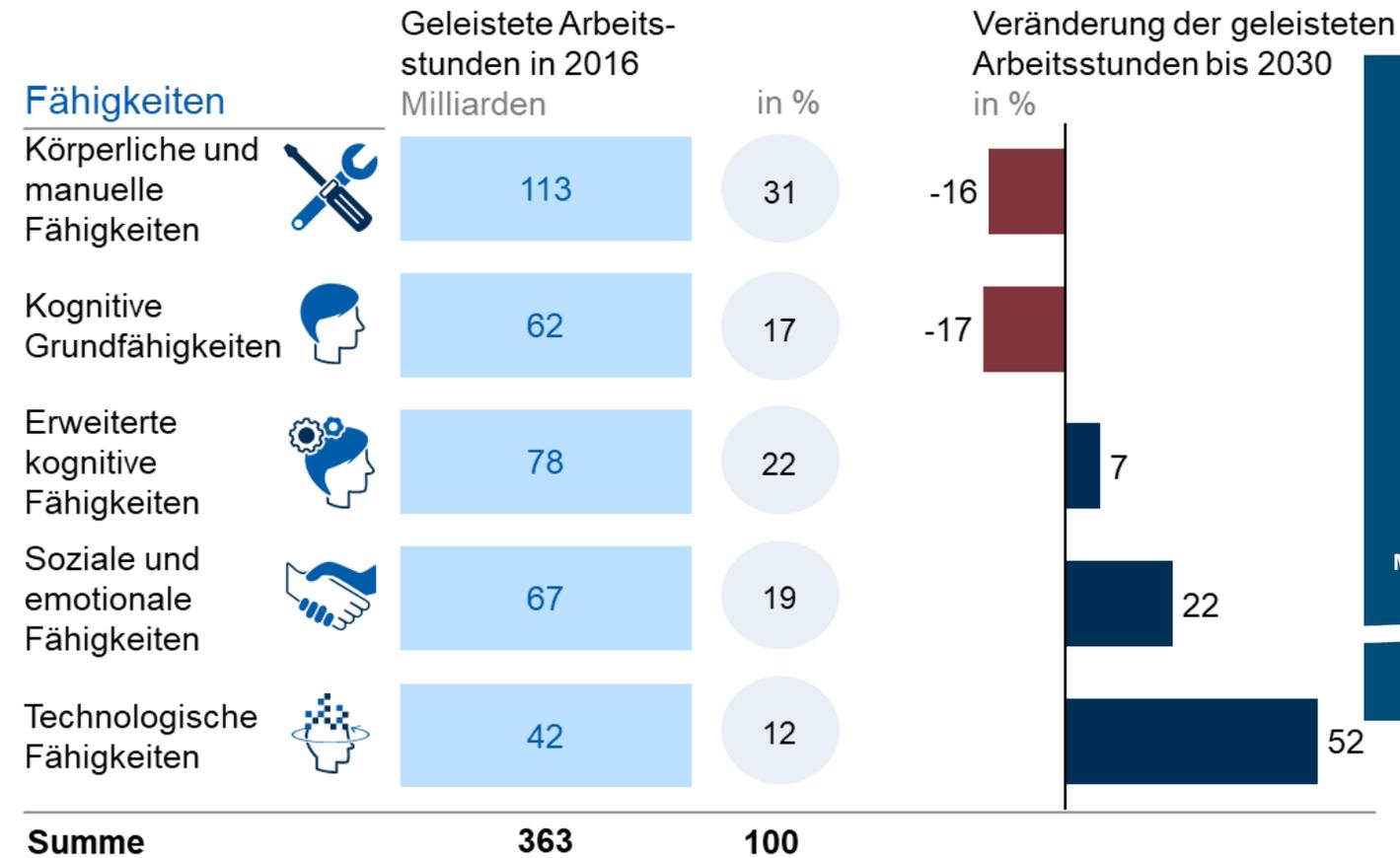
- ✓ Mehr als 300.000 Patient:innen setzen auf Telemedi
- ✓ Pro Jahr rund eine halbe Million medizinische Anfragen
- ✓ Innovative Plattform für digitales Gesundheitswesen als sinnvolle Ergänzung zur klassischen medizinischen Versorgung



Was beschäftigt uns?

Digitaler Wandel als zentrale Herausforderung

Entwicklung der Arbeit in Westeuropa, über alle Branchen hinweg



UNIQA Mitarbeitende: stabile Personalsituation

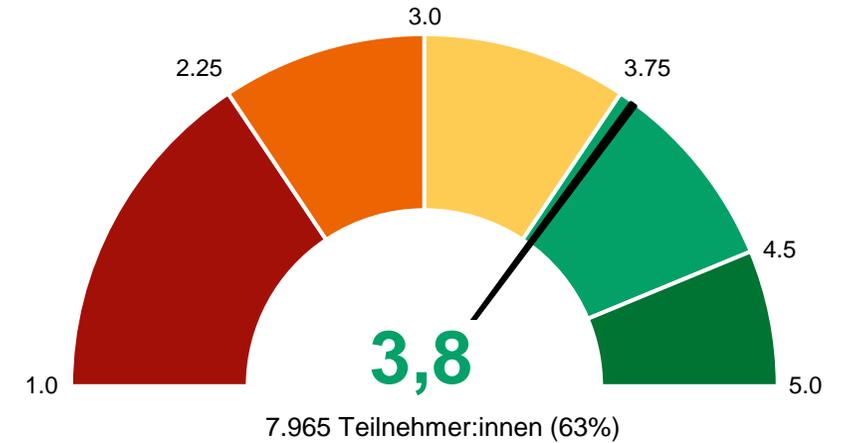
14.629 Mitarbeitende
(+0,8% gegenüber 2022)

42 Jahre \emptyset Alter
(ident gegenüber 2022)

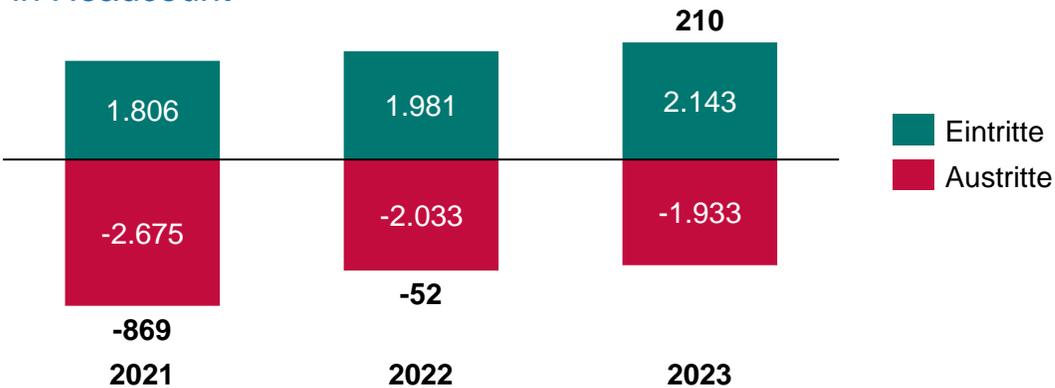
9,3% Fluktuation

41,2% weibliche Führungskräfte
(+0,2% gegenüber 2022)

Mitarbeitendenzufriedenheit
UNIQA EX Index, Pulse Check 12'23



Zugänge und Abgänge in Headcount

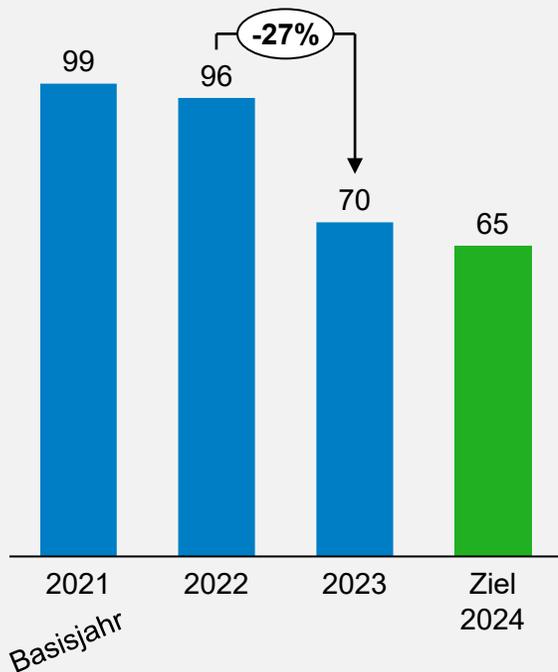


Recruiting Funnel (Standort Österreich, Innendienst)



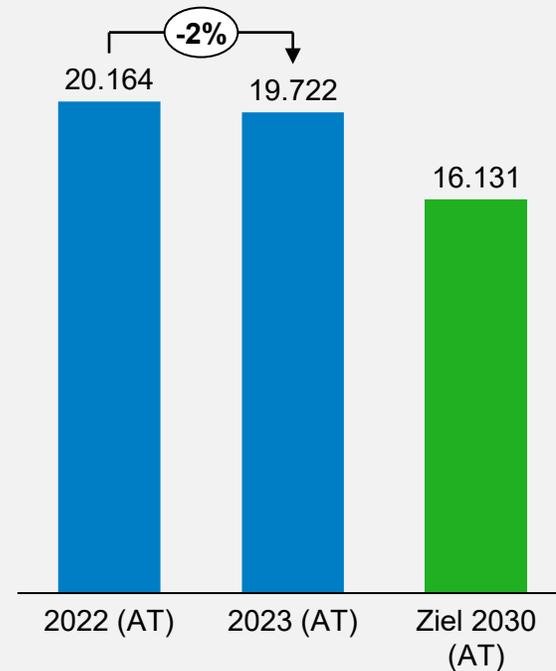
Investments

Emissionsintensität der Investments (WACI)
(t CO₂e/€ Million Umsatz)



Underwriting

Versicherungsbedingte Emissionen Österreich
(t CO₂e)



Betriebsführung

Emissionen pro Mitarbeitenden
(t CO₂e)



ESG-Ratings

| | | |
|-----------------------|------|------|
| CDP | B | ● ↑ |
| ISS-ESG | C- | ● |
| MSCI | BBB | ● |
| Sustainalytics | 19,0 | ● ↑ |
| S&P Global | 38 | ● ↑ |
| VÖNIX | B | n.a. |
| Moody's | 39 | ● |

- über Industrie - ∅
- im Industrie - ∅
- unter Industrie - ∅

Anmerkung: Ratings beziehen sich teilweise auf Vorjahresdaten und spiegeln daher die aktuelle ESG-Performance nur bedingt richtig wider.

Das erste Quartal 2024



Starkes Wachstum, mehr Gewinn!

Verrechnete Prämien

2.184 Mio. EUR

(Q1/2023: +10,9%)

Brutto Combined Ratio

86,7 %

(-2%p)

Vers.techn. Ergebnis

140 Mio. EUR

(+8,5%)

Solvenzquote

264 %

Ergebnis vor Steuern

145 Mio. EUR

(+16,8%)

Ausblick



Danke für Ihr Vertrauen!

gemeinsam besser leben

Tagesordnungspunkt 2

Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2023 ausgewiesenen Bilanzgewinns

Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Der Bilanzgewinn des Jahres 2023 in Höhe von EUR 176.789.324,96 wird wie folgt verwendet:

Ausschüttung einer Dividende von 57 Cent auf jede der dividendenberechtigten Stückaktien (309.000.000 zum 31. Dezember 2023 ausgegebene Stückaktien abzüglich am Tag der Beschlussfassung von der Gesellschaft unmittelbar gehaltener eigener Aktien) im anteiligen Wert zum Grundkapital von je 1,00 Euro.

Der verbleibende Betrag soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.“

Tagesordnungspunkt 3

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands und der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023

Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Den Mitgliedern des Vorstands der Gesellschaft (im Geschäftsjahr 2023) wird für das Geschäftsjahr 2023 die Entlastung erteilt.“

Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft (im Geschäftsjahr 2023) wird für das Geschäftsjahr 2023 die Entlastung erteilt.“

Tagesordnungspunkt 4

Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2025 und (vorsorgliche) Wahl des Prüfers für die Nachhaltigkeitsberichterstattung für die Geschäftsjahre 2024 und 2025

Beschlussvorschlag Aufsichtsrat

„PwC Wirtschaftsprüfung GmbH wird zum Abschlussprüfer des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses je zum 31.12.2025 gewählt; PwC Wirtschaftsprüfung GmbH wird (vorsorglich) zum Prüfer der Nachhaltigkeitsberichterstattung für die Geschäftsjahre 2024 und 2025 gewählt.“

Tagesordnungspunkt 5

**Beschlussfassung über den Vergütungsbericht für die Bezüge des Vorstands
und des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023**

Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Der Vergütungsbericht für die Bezüge des Vorstands und des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023, wie dieser dem Beschlussvorschlag als Anlage ./1 angeschlossen (und auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite zugänglich gemacht) ist, wird beschlossen.“

Tagesordnungspunkt 6

Beschlussfassung über die Vergütungspolitik

Beschlussvorschlag Aufsichtsrat

„Der vom Aufsichtsrat aufgestellten, der Hauptversammlung vorgelegten Vergütungspolitik für die Mitglieder des Vorstands und die Mitglieder des Aufsichtsrats, wie diese dem Beschlussvorschlag als Anlage ./.2 angeschlossen (und auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite zugänglich gemacht) ist, wird die Zustimmung erteilt.“

Tagesordnungspunkt 7

Beschlussfassung über Taggelder und Vergütungen an die Mitglieder des Aufsichtsrats

Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats wird für das Geschäftsjahr 2023 mit EUR 1.180.000,00 insgesamt festgelegt, wobei die Aufteilung auf die einzelnen Mitglieder des Aufsichtsrats der Beschlussfassung des Aufsichtsrats vorbehalten wird. Die Taggelder für Mitglieder des Aufsichtsrats werden mit EUR 1.000,00 je Sitzungstag des Aufsichtsrats und je teilnehmendem Mitglied des Aufsichtsrats festgelegt.“

Tagesordnungspunkt 8

Beschlussfassung über die Ermächtigung des Vorstands, bis einschließlich 30.06.2029:

- (a) das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrats um insgesamt höchstens EUR 80.000.000 durch Ausgabe von bis zu 80.000.000 auf Inhaber oder auf Namen lautenden Stückaktien mit Stimmrecht gegen Bareinlagen oder gegen Sacheinlagen einmal oder mehrmals zu erhöhen,**
- (b) hierbei mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre gegebenenfalls auszuschließen, wenn das Grundkapital**
 - (b.a.) zum Zweck der Durchführung eines Programms für Mitarbeiterbeteiligung einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte oder eines Aktienoptionsplans für Mitarbeiter einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte jeweils der Gesellschaft und gegebenenfalls von mit ihr verbundenen Unternehmen, einschließlich, soweit anwendbar, durch Ausgabe von Aktien an eine Mitarbeiterbeteiligungstiftung im Sinn des § 4d Absatz 4 EStG, oder**

Tagesordnungspunkt 8

(b.b.) gegen Sacheinlagen insbesondere von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben oder Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften im In- oder Ausland oder

(b.c.) zur Bedienung einer Mehrzuteilungsoption (*Greenshoe*) oder

(b.d.) zum Ausgleich von Spitzenbeträgen

erhöht wird, sowie

(c) mit Zustimmung des Aufsichtsrats die Art der neu auszugebenden Aktien (auf Inhaber oder auf Namen lautend), den Ausgabebetrag sowie die sonstigen Ausgabebedingungen festzusetzen (genehmigtes Kapital);

sowie Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der Gesellschaft in § 4 Abs 3 gemäß dem Beschluss über das genehmigte Kapital.

Beschlussvorschlag Vorstand und Aufsichtsrat

„Der Vorstand wird ermächtigt, bis einschließlich 30.06.2029

- (a) das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrats um insgesamt höchstens EUR 80.000.000 durch Ausgabe von bis zu 80.000.000 auf Inhaber oder auf Namen lautenden Stückaktien mit Stimmrecht gegen Bareinlagen oder gegen Sacheinlagen einmal oder mehrmals zu erhöhen,
- (b) hierbei mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre gegebenenfalls auszuschließen, wenn das Grundkapital
 - (b.a.) zum Zweck der Durchführung eines Programms für Mitarbeiterbeteiligung einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte oder eines Aktienoptionsplans für Mitarbeiter einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte jeweils der Gesellschaft und gegebenenfalls von mit ihr verbundenen Unternehmen, einschließlich, soweit anwendbar, durch Ausgabe von Aktien an eine Mitarbeiterbeteiligungstiftung im Sinn des § 4d Absatz 4 EStG, oder

- (b.b.) gegen Sacheinlagen insbesondere von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben oder Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften im In- oder Ausland oder
 - (b.c.) zur Bedienung einer Mehrzuteilungsoption (*Greenshoe*) oder
 - (b.d.) zum Ausgleich von Spitzenbeträgen
- erhöht wird, sowie
- (c) mit Zustimmung des Aufsichtsrats die Art der neu auszugebenden Aktien (auf Inhaber oder auf Namen lautend), den Ausgabebetrag sowie die sonstigen Ausgabebedingungen festzusetzen (genehmigtes Kapital)

sowie Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der Gesellschaft in § 4 Abs 3 gemäß dem Beschluss über das genehmigte Kapital, sodass diese Bestimmung nunmehr lautet wie folgt:

- (3) Der Vorstand ist ermächtigt, bis einschließlich 30.06.2029
- (a) das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrats um insgesamt höchstens EUR 80.000.000 durch Ausgabe von bis zu 80.000.000 auf Inhaber oder auf Namen lautenden Stückaktien mit Stimmrecht gegen Bareinlagen oder gegen Sacheinlagen einmal oder mehrmals zu erhöhen,
 - (b) hierbei mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre gegebenenfalls auszuschließen, wenn das Grundkapital

- (b.a.) zum Zweck der Durchführung eines Programms für Mitarbeiterbeteiligung einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte oder eines Aktienoptionsplans für Mitarbeiter einschließlich von Mitgliedern des Vorstands und/oder leitenden Angestellten oder ausschließlich für Mitglieder des Vorstands und/oder leitende Angestellte jeweils der Gesellschaft und gegebenenfalls von mit ihr verbundenen Unternehmen, einschließlich, soweit anwendbar, durch Ausgabe von Aktien an eine Mitarbeiterbeteiligungstiftung im Sinn des § 4d Absatz 4 EStG, oder
 - (b.b.) gegen Sacheinlagen insbesondere von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben oder Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften im In- oder Ausland oder
 - (b.c.) zur Bedienung einer Mehrzuteilungsoption (Greenshoe) oder
 - (b.d.) zum Ausgleich von Spitzenbeträgen
- erhöht wird, sowie
- (c) mit Zustimmung des Aufsichtsrats die Art der neu auszugebenden Aktien (auf Inhaber oder auf Namen lautend), den Ausgabebetrag sowie die sonstigen Ausgabebedingungen festzusetzen (genehmigtes Kapital).

Der Aufsichtsrat ist befugt, Änderungen der Satzung der Gesellschaft, die sich durch die Ausgabe von Aktien aus dem genehmigten Kapital ergeben, zu beschließen.“

Tagesordnungspunkt 9

Wahl von einem Mitglied des Aufsichtsrats

Beschlussvorschlag Aufsichtsrat

„Frau Prof. Dr. Dr.h.c. Monika Henzinger, geboren am 22.04.1966, wird zum Mitglied des Aufsichtsrats gewählt.

Die Wahl gilt mit Wirkung ab Beendigung der 25. ordentlichen Hauptversammlung für eine Funktionsperiode bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die zur Beschlussfassung über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2026 stattfindet. Die bisherige Anzahl von zehn von der Hauptversammlung der Gesellschaft gewählten Mitgliedern des Aufsichtsrats soll unverändert bleiben, sodass aufgrund der Beendigung des Aufsichtsrats-mandats von Herrn Dr. Christian Kuhn ein Mitglied des Aufsichtsrats zu wählen ist, um die Anzahl von zehn von der Hauptversammlung gewählten Mitgliedern wieder zu erreichen.“

Generaldebatte



Abstimmung



Danke für Ihr Vertrauen!

gemeinsam besser leben